



Aschauer Prinzenwalzer im Rathaus

Beitrag

„Heute werde ich wieder eine Nacht lang mit der Aschauer Faschingsgilde im Bus unterwegs zu sein und das Prinzenpaar samt seiner Garde von Auftritt zu Auftritt zu begleiten, das ist das richtige Faschingsleben, das ist schon etwas ganz Besonderes“, schwärmte Bürgermeister Peter Solnar beim Besuch der Aschauer Faschingsgilde im Rathaus. Ausführlich erzählte er den Besucherinnen, wie er im Vorjahr eine ganze Nacht mit der Schar der Gardistinnen, Hofdamen und Elferräte als amtliche Begleitung im ganzen Landkreis unterwegs war.

Zum traditionellen Auftritt hieß Bürgermeister Solnar den Charme des Prinzenpaares, den hochseriösen Elferrat und die altherwürdigen Hofdamen samt der geballten Weiblichkeit der rot-weißen Garde im Foyer des Rathauses willkommen. „Die Aschauer, wir vom Rathaus und von der Verwaltung freuen uns immer, wenn wir unser Prinzenpaar in der Öffentlichkeit sehen dürfen. Prinzessin Katharina und Prinz Peter, samt der Garde und dem Hofstaat, sind uns im Aschauer Rathaus stets willkommen. Ihr seid die besten Botschafter Aschaus weit in den Landkreis hinaus, von den Aschauer Gardistinnen hört man nicht nur vom Spieglein an der Wand, sie seien die Schönsten im ganzen Land“.

Theresa Monikastochter, Hofdame und ehemalige Prinzessin führte die Besucherinnen durch die ausgesuchten Programmpunkte und vor allem den brillant dargebotenen Prinzenwalzer.

In Aschau stehen dem Prinzenpaar und seinem Gefolge seit Jahrzehnten die Rathhaustüren offen, hier läuft das Zusammenwirken zwischen dem Bürgermeister und dem regierenden Prinzenpaar stets harmonisch und ohne künstliches Kriegsgeschrei ab. Der amtierende Bürgermeister übergibt den Rathausschlüssel seit Menschengedenken freiwillig und ohne Zwang beim Inthronisationsball an das Prinzenpaar. Wer die Schlüssel zum Rathaus besitzt, hat damit auch alle Rechte und Pflichten des Bürgermeisters übernommen; damit sollte er dort auch einmal nach dem Rechten sehen: seine Tollität „Prinz Peter II. rasender Regent aus dem Reich der meisterlichen Bauwerke zu Göttersberg“ und ihre Lieblichkeit „Prinzessin Katharina II. – rastlose Hüterin über Leib und Seele aus dem Greimhartinger Land“ besuchten zusammen mit der Garde und dem Hofstaat das Aschauer Rathaus. Jedes Jahr kommt die Faschingsgilde Aschau ins Rathaus und zeigt der Bevölkerung, die nicht zu den Aschauer Bällen gehen kann, den Prinzenwalzer und den Gardemarsch der Gardemädchen. In diesem Jahr waren es besonders viele Besucher, unmittelbar vor der Aschauer Faschingsgilde kamen die

Kolbermoorer Schächfler nach Aschau und zeigten auf dem Parkplatz vor dem Rathaus ihr Können. So konnten die Aschauer gleich zwei traditionelle Veranstaltungen mit einem Besuch absolvieren. Bürgermeister Peter Solnar dankte dem Prinzenpaar für sein Kommen, für die Gelegenheit zur Mitfahrt im Gildebus und wünschte allen eine gute Kondition und einen langen Atem für die verbleibenden tollen Tage.

Bericht und Bilder: Heinrich Rehberg





**Jubiläumskonzert
1100 Jahre Prutting**

**BLASORCHESTER
DER MÜNCHNER
PHILHARMONIKER**

*Unter der Leitung von Albert Osterhammer
Moderation Traudi Siferlinger*



**Am Samstag,
den 27.07.2024
Einlass ab
17:30 Uhr**

Karten: www.prutting.de/kartenverkauf

Kategorie
1. Allgemein





Schlagworte

1. Aschau
2. Chiemgau